



KjG

Katholische
junge Gemeinde

Diözesanverband
Bamberg

**RECHENSCHAFTSBERICHT
ZUR DIOZESANKONFERENZ 2023
03. - 05. November 2023**

Vorwort



Liebe KjGler*innen,

hiermit haltet ihr den Bericht über das Arbeitsjahr 2022/2023 im KjG Diözesanverband Bamberg in den Händen.

Ein Jahr, das wieder unglaublich schnell vorbeiging und in dem auch einiges passiert ist.

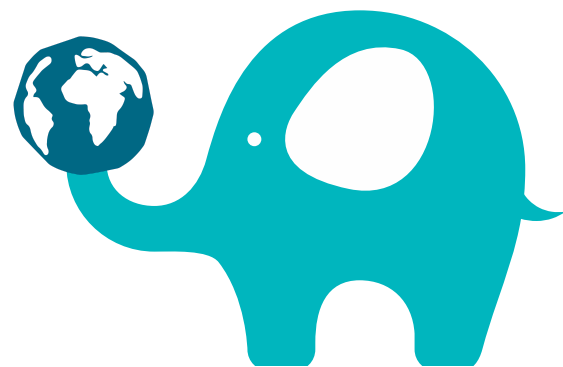
Was bei uns und auf den anderen Ebenen innerhalb der KjG so alles passiert ist, erfahrt ihr auf den kommenden Seiten in diesem Bericht sowie den zahlreichen Gremien in der KjG Bamberg.

Darüber hinaus findet ihr am Ende des Berichtshefts alle Anträge für diese Diözesankonferenz.

In diesem Sinne: Viel Spaß beim Lesen und wir sehen uns auf der DiKo!

Eure Diözesanleitung

Katharina Klein



Inhalt

Zeitplan der DiKo 2023

Tagesordnung

Abkürzungsverzeichnis

Rechenschaftsbericht

1. Diözesanleitung
2. Diözesanstelle
3. Kontakte und Gremien
4. Schulungsarbeit
5. Altersstufenspezifische Arbeit
6. Veranstaltungen und Kooperationen
7. Teilnehmenden Statistik
8. Vertretung und Mitarbeit auf Landesebene
9. Vertretung und Mitarbeit auf Bundesebene
10. Vertretung und Mitarbeit im BDKJ
11. Vertretung und Mitarbeit im Erzbistum Bamberg
12. Öffentlichkeitsarbeit
13. Mitgliederstatistik
14. Finanzen

Danksagung

Anträge

Notizen

Freitag

- 16:00 Uhr** Einzelmitgliederkonferenz
- 17:00 Uhr** **Ankommen und Check-In**
- 18:00 Uhr** Abendessen
- 18:45 Uhr** Einführung für Konferenzneulinge
- 19:15 Uhr** **Konferenzbeginn**
- 19:15 Uhr** TOP 1 – Begrüßung und Impuls
- 19:30 Uhr** TOP 2 – Formalia
- 19:45 Uhr** TOP 3 – Rechenschaftsbericht
- 21:00 Uhr** TOP 7 - Pfarreiaustausch
- 22:00 Uhr** **Ende erster Konferenztag**

Samstag

- 08:30 Uhr** Frühstück
- 09:15 Uhr** **Konferenzbeginn**
- 09:30 Uhr** TOP 4 - Finanzen
- 10:15 Uhr** TOP 6 - Anträge
- 11:15 Uhr** Kaffeepause
- 11:30 Uhr** Studienteil
- 13:00 Uhr** **Mittagspause & Mittagessen**
- 14:00 Uhr** TOP 5 – Wahlen
- 16:00 Uhr** TOP 6 - Anträge
- 17:30 Uhr** TOP 8 - Informationen
- 18:00 Uhr** **Ende zweiter Konferenztag**

Sonntag

- 08:30 Uhr** Frühstück
- 09:15 Uhr** **Konferenzbeginn**
- 09:30 Uhr** TOP 5 - Wahlen
- 10:30 Uhr** TOP 6 - Anträge
- 11:30 Uhr** Kaffeepause
- 11:45 Uhr** TOP 8– Informationen
- 12:00 Uhr** TOP 9 – Reflexion
- 12:30 Uhr** TOP 10 - Sonstiges
- 13:00 Uhr** **Ende der Diözesankonferenz I 2023**

Tagesordnung

TOP 1 - Begrüßung und Impuls

TOP 2 - Formalia

TOP 3 - Rechenschaftsbericht

TOP 4 - Finanzen

TOP 5 - Wahlen

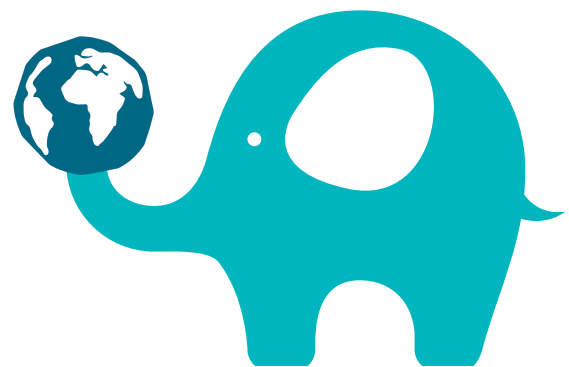
TOP 6 - Anträge

TOP 7 - Pfarreiaustausch

TOP 8 - Informationen

TOP 9 - Reflexion

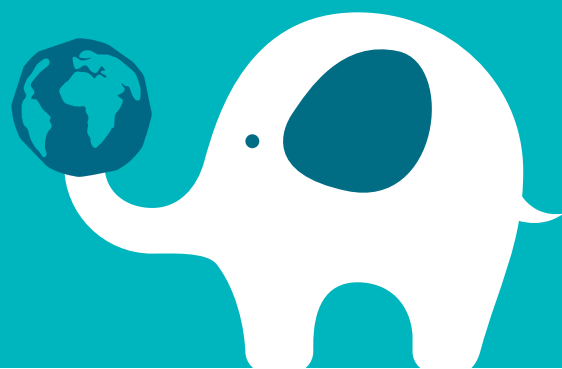
TOP 10 - Sonstiges



Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe
AK	Arbeitskreis
BDKJ	Bund der Deutschen Katholischen Jugend
BDKJ DV	Diözesanversammlung des BDKJ
BJR	Bayrischer Jugendring
BL	Bundesleitung
BuKo	Bundeskonferenz
DA	Diözesanausschuss
DBK	Deutsche Bischofskonferenz
DiKo	Diözesankonferenz
DL	Diözesanleitung
DRAT	Diözesanrat der Katholiken
DV	Diözesanverband
EJA	Erzbischöfliches Jugendamt
e.V.	Förderverein der KjG Bamberg
FRUSTI	Jugendstufe
GLA/GLS	Gruppenleitungsausbildung/Gruppenleitungsschulung
ISK	Institutionelles Schutzkonzept
JET	Junge Erwachsenen Stufe
JVK	Jugendverbandskonferenz
KISTE	Kinderstufe
KjG	Katholische junge Gemeinde
KuB	Kurz und Bündig
LAG	Landesarbeitsgemeinschaft
LAVE	Landesversammlung
LuF	Lager- und Freizeiten
SVH	Selbstversorgerhaus
TOP	Tagesordnungspunkt

Rechenschaftsbericht 2022 / 2023



1. Diözesanleitung

1.1 Persönliche Einblicke von Katha

Wir sind im vergangenen Jahr gemeinsam durch viel hin und her und durch viele Veränderungen gegangen. Gestartet mit nur einer Diözesanleitung, ohne Bildungsreferent*in und mit einer ausscheidenden Verwaltungskraft haben wir uns gemeinsam diesen Herausforderungen gestellt. Nach der Jahresklausur mit dem Diözesanausschuss haben wir uns weiter viel vorgenommen.

Und der Druck, die vielen Nachfragen und dann doch Bewerbungsgespräche haben uns zwei Bildungsreferentinnen gebracht, die uns gut durch dieses Arbeitsjahr begleiten konnten. Neben Einarbeitung und Priorisierungen gingen wir die Umstellung auf die neue Mitgliederdatenbank an und sind mehr vor Ort, in der K28, präsent gewesen. Mich freut sehr, dass wir endlich ein Konto, jetzt auch auf unseren Namen, haben und die Sparkasse Bamberg sich hier sehr kooperativ gezeigt hat. Mit dem Registergericht sind wir zwar weiter am Kämpfen, eine Vereinseintragung ist wieder noch nicht möglich gewesen, aber wir sehen Fortschritte in all dem Chaos. Auch eine neue Verwaltungskraft haben wir nun mit Maria. Wir haben investiert in ein nun neu sortiertes und geordnetes Materiallager, in dem zum einen vieles zum Verleihen und zum anderen insbesondere Material für Gremiensitzungen und Wochenendfreizeiten lagert. Danke hier an unser Büroteam für die Anstrengungen.

Diözesanleitung

Es fanden Veranstaltungen statt, die gut besucht waren und manches musste abgesagt werden. Hier ist es an uns, die Formate immer weiterzuentwickeln und mit dem AK für ein neues Großveranstaltungskonzept sind wir jetzt im Herbst motiviert gestartet und hoffen euch an der DiKo einen Einblick zu geben auf die Teaser-Veranstaltung im kommenden Jahr. Neues muss reifen und diese Zeit wollen wir dem geben, damit etwas daraus wird, das uns 2025 dann richtig vom Hocker haut. Lasst uns gerne eure Ideen und euer Feedback dazu nach der Vorstellung an der DiKo da. Besonders hat mich gefreut, dass wir auf gelungene Schulungen mit der Lager- und Freizeitschulung, vielen Präventionsschulungen, Kassenführungsschulung und der Gruppenleitungsschulung (bis Berichtsschluss war das erste Wochenende) blicken können. Die Aus- und Fortbildungen sind Kerngeschäft der Diözesanebene. Gemeinsam mit vielen freiwilligen Schulungsleitungen und der Unterstützung der Bildungsreferentinnen konnten wir hier gut an die Vor-Corona-Zeit anschließen und das Angebot ausbauen.

Die Anspannung im Erzbistum ist an vielen Stellen auch für unseren Kinder- und Jugendverband spürbar: wer wird der neue Erzbischof? Werden wir auch nächstes Jahr wieder Personal bekommen und wie viel? Was passiert langfristig mit dem Verbändeetat? Warum werden kirchliche Jugendräume immer weniger und sind schwer zu halten?

So unsicher die Zukunft auch wirkt, so sicher können wir uns aufeinander stützen, verlassen und uns gegenseitig motivieren. Denn die Gemeinschaft in der KjG ist weder abhängig von Geld noch Gunst, sondern hängt allein an uns, wo immer wir mit Freude zusammenkommen.

1.2 Geschäftsverteilungsplan

Kontaktarbeit	DL	DA	Referent*in
BDKJ-Regionalverband Ansbach	Katha		Jenny
KjG St. Ludwig, Ansbach	Katha	Leonie	Jenny
BDKJ-Regionalverband Bamberg Stadt	Katha	Dorothee	Jenny
KjG St. Anna, Bamberg	Katha	Dorothee	Elena
KjG St. Gangolf, Bamberg	Katha	Dorothee	Elena
KjG Kunigund, Bamberg	Katha		Elena
KjG Innenstadt, Bamberg	Katha		Jenny
KjG Gaustadt	Katha		Jenny
KjG St. Theodor, Bamberg	Katha	Dorothee	Jenny
KjG Stegaurach	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Bamberg Land	Katha	Dorothee	Jenny
KjG St. Vitus, Hirschaid	Katha		Jenny
KjG Mariä Geburt, Pettstadt	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Bayreuth	Katha		Jenny
KjG Bayreuth	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Coburg	Katha		Elena
KjG St. Augustin, Coburg	Katha		Elena
KjG Mariä Geburt, Neundorf/Seßlach	Katha		Elena
BDKJ-Regionalverband Erlangen	Katha	Lucia	Jenny
KjG St. Josef, Baiersdorf	Katha	Lucia	Elena
KjG St. Heinrich und St. Elisabeth	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Forchheim	Katha	Leonie	Elena
KjG St. Nikolaus, Ebermannstadt	Katha	Leonie	Elena
BDKJ-Regionalverband Fürth	Katha		Jenny
Christkönig, Fürth	Katha	Anita	Jenny
Hl. Geist, Veitsbronn	Katha	Felix	Jenny
BDKJ-Regionalverband Hof-Kulmbach	Katha		Elena
KjG St. Hedwig, Kulmbach	Katha		Elena
BDKJ-Regionalverband Kronach-Teuschnitz	Katha		Elena
BDKJ Regionalverband Lichtenfels	Katha		Elena
BDKJ-Regionalverband Neustadt	Katha		Jenny
KjG St. Bonifaz, Bad Windsheim	Katha	Felix	Jenny
KjG St. Marien Ullstadt	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Nürnberg Nord	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Pegnitztal	Katha		Jenny
BDKJ-Regionalverband Nürnberg Land	Katha		Jenny
Einzelmitglieder	Katha		Elena

Diözesanleitung

Andere Ebenen	DL	DA	Referent*in
Bundesebene (BuKo)	Katha		Jenny
Landesebene (LaVe)	Katha		Elena
BDKJ (DV)	Katha		Elena
Erzbischöfliches Ordinariat	Katha		Jenny

Vertretungsaufgaben	DL	DA	Referent*in
JVK	Katha		
Landesausschuss	Katha		
MiVe LAG e.V.	Katha		
Allianz gegen Rechtsextremismus	Katha		
Bundesrat	Katha		
Bundesgeistertreffen	Katha		
Diözesanrat der Katholiken	Katha	Lucia	
Kreis zur Förderung der KJG e.V.		Felix	

Wahlämter auf anderen Ebenen	DL	DA	Referent*in
Verwaltungsrat	Katha		
Wahlausschuss LAG	Katha		
AG Politik LAG	Katha		
AG Jugend im Mittelpunkt (JIM) BDKJ	Katha		
JVK Präsidium BDKJ	Katha		
Vertrauensteam BDKJ	Katha		

Diözesane Teams	DL	DA	Referent*in
KISTE	Katha		Elena
FRUSTI	Katha		Jenny
JET	Katha		Elena
LuF	Katha	Lucia	Jenny
Juleica-Schulung	Katha		Jenny
Präventionsschulung	Katha	Dorothee	Elena & Jenny
Kurz + Bündig (KuB)	Katha	Kilian	Elena & Jenny

Diözesanleitung

Öffentlichkeitsarbeit	DL	DA	Referent*in
Pressearbeit	Katha		Elena & Jenny
Homepage	Katha	Kilian	Elena & Jenny
Social Media (Facebook, Instagram)	Katha	Lucia	Elena & Jenny

Eigene Organe	DL	DA	Referent*in
Diözesankonferenz	Katha		Jenny
Diözesanausschuss (DA)	Katha		Elena & Jenny
Wahlausschuss	Katha		Jenny
Einzelmitgliederkonferenz	Katha		Elena

Veranstaltungen und Projekte	DL	DA	Referent*in
jUNTO	Katha	Anita	Jenny
Teamer*innentag	Katha		Elena
Mitgliederdatenbank	Katha	Dorothee	Jenny
Spreadshirt-Shop	Katha	Felix	Elena & Jenny
e.V.-Eintragung & Konto	Katha		Jenny

Leitungsaufgaben	DL	DA	Referent*in
Begleitung der Arbeit von Jenny	Katha		
Begleitung der Arbeit von Elena	Katha		
Finanzen	Katha	Alle	Elena & Jenny

Der Geschäftsverteilungsplan regelt die Zuständigkeiten der Diözesanleitung und des Diözesanausschusses, sowie die der Bildungsreferent*innen. In diesem Arbeitsjahr wurde der GVP aufgrund der Neubesetzung in der Diözesanstelle leider später als sonst üblich fertig gestellt.

2. Zusammenarbeit mit der Diözesanstelle

Mit einem neue zusammengesetzten Büroteam endet das Arbeitsjahr, welches mit Katha und Birgit als Duo begonnen hat.

Im Februar und März stießen Elena und dann Jenny als Bildungsreferentinnen neu zu uns. Neben allgemeiner Einarbeitung und der des EJAs schafften wir es die verschiedenen Schwerpunkte und Aufgaben zu verteilen. So startete Elena mit Volldampf in die Präventionsarbeit und war auch direkt auf KISTE Wochenende dabei. Jenny nahm sich dankbarere Weise der Kassenschulung, der Gruppenleitungsschulung und dem MiDa-Aufbau an. Neben vielem anderen, wie dem Aufbau einer neuen Kirchturmübergreifenden Ortsgruppe in Erlangen und der Begleitung der neuen Verwaltungskraft Maria ab August war immer viel zu tun für die Beiden. Durch regelmäßige Büromeetings und die Begleitung der DA-Sitzungen konnten wir uns gut abstimmen. Ich bin sehr dankbar für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Ein großes Danke geht an unsere Birgit, die sich alle Zeit und Mühe genommen hat, um eine Übergabe so reibungslos wie möglich zu gestalten. Wir sind dir sehr dankbar für die 32 Jahre, welche du dem KjG Diözesanverband Bamberg gewidmet hast. Gemeinsam wünschen wir dir alles, alles Gute und Gottes Segen für deine weitem Lebensweg!

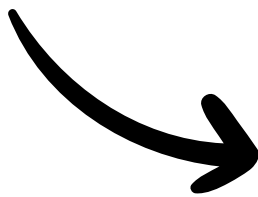
Für alle Anliegen und Wünsche außer der Reihe (neben Pfarreiaustauschen und festen Schulungsterminen) steht das Büroteam euch und eurer Orts-/Pfarrgemeinschaft immer gerne zur Verfügung. Also fragt sie gerne an, ob sie euch etwas helfen oder beibringen können.

Und nun fehlt mir nur zu sagen: Ein herzliches Dankeschön an Jenny, Elena, Birgit und Maria!

2.1 Mitgliederdatenbank (MiDa)

Auf der Diözesankonferenz im November 2022 wurde der Beschluss gefasst, dass die Mitgliederdaten auf die Mitgliederdatenbank (kurz MiDa) der KjG Bundesebene umziehen sollen.

Ein nicht ganz einfacher Prozess, der besonders dank Michael Sußbauer aus dem DV Eichstätt aber dennoch gelingen konnte. So ist euch sicherlich allen bei der Anmeldung für die diesjährige Diözesankonferenz das neue Anmeldetool aufgefallen. Wir präsentieren stolz, die MiDa der KjG Bamberg.



mida.kjg.de/DVBamberg/

Die MiDa ermöglicht es nun allen Mitgliedern die persönlichen Daten selbstständig zu aktualisieren. Außerdem haben die Orts- und Pfarrjugendleitungen nun jederzeit die Möglichkeit die Mitgliederdaten der eigenen Orts-/Pfarrgemeinschaft einzusehen. Und natürlich ist das Veranstaltungstool, so wie es für diese DiKo genutzt wird, auch für die Veranstaltungen auf Orts- und Pfarrebene nutzbar.

Um alle Möglichkeiten der MiDa kennenzulernen und den Einstieg auf dieses neue Tool zu erleichtern wird es im Herbst eine Einführungsveranstaltung dazu geben.

3. Kontakte und Gremien der KjG Bamberg

Der Diözesanverband kann ohne die vielen guten Kontakte und Gremien nicht laufen. Im folgenden Teil des Berichts, bekommt ihr nun einen Einblick was in den Gremien im letzten Jahr passiert ist.

3.1 Diözesanausschuss

Wer war dabei? Anita, Dorothee, Felix, Kilian, Kristina, Lara, Leonie, Lucia

Was bisher geschah:

Seit der letzten DiKo wird unser DA durch Doro, Lara und Kristina tatkräftig unterstützt. Weiter wurde unser Büro umstrukturiert und wir durften Elena und Jenny willkommen heißen. Leider mussten wir in diesem Jahr unsere Bürofee Birgit verabschieden, dies geschah mit einer Grillfeier in der K28 bei der sich auch einige Ehemalige getroffen haben (mehr dazu in 6.3). Neu dabei, ist jetzt unsere Verwaltungsfee Maria Ermuth.

Zusammen stellen wir einen coolen jUNTO-Tag auf die Beine, welcher leider nach Absage unserer Großveranstaltung improvisiert werden musste.

Wir bearbeiteten die Umsetzung der letztjährigen DiKo-Beschlüsse wie das Einrichten der Mitgliederdatenbank, MiDa (siehe 2.1) und begleiteten den AK Großveranstaltung. Außerdem haben wir Ideen gesammelt, für neue Veranstaltungen und deren Umsetzung im nächsten Arbeitsjahr, wie z.B. LautStark! und die 72-Stunden Aktion. Die Zusammenarbeit an den Themen lief recht gut, da jede*r etwas zu den Themen einbringen und sich selbst verwirklichen konnte. Allerdings blieb uns auch die ein oder andere lebhafteste Diskussion nicht erspart, die wir aber immer mit einem gemeinsam gefundenen Kompromiss beenden konnten.

3.2 Kontaktarbeit zu den Orts- und Pfarrgemeinschaften

Im vergangenen Arbeitsjahr hatten wir Kontakt zu den folgenden Orts-/Pfarrgemeinschaften, sei es auf Mitgliederversammlungen, durch Austausch auf Veranstaltungen oder über das Büro:

Kulmbach, Ansbach, Karmeljugend, Gaustadt, Veitsbronn, Fürth, Erlangen, Baiersdorf, Bad Windsheim, Pettstadt und Bayreuth.

Positiv ist zu bemerken, dass die Kontakte sich dieses Jahr wieder deutlich verstärkt haben. Wir freuen uns immer über News von euch und helfen gerne bei euren Versammlungen oder wenn es Probleme gibt. Dies gilt für die DL, den DA, wie auch die Bildungsreferentinnen und unsere Verwaltungskraft.

Unsere Gruppen werden abwechselnd kleiner und größer. Für jeden Gruppe die sich auflöst, gründet sich auch wieder eine Neue. Wir hoffen dass sich dieser Trend auch in den kommenden Jahren so erhält und wir auch ruhigere Gruppen reaktivieren können.

3.3 Verein zur Förderung der KjG Bamberg e.V.

Wer war dabei? Felix Scheuerer, Jörg Jakob, Katharina Pütterich, Sonja Biller

Nachdem auf der letztjährigen Mitgliederversammlung Jörg und Felix neu dazu gewählt wurden, hat sich der Vorstand seit der letzten Mitgliederversammlung über für ihn relevante Themen ausgetauscht.

Der Förderverein bietet ehemaligen KjGler*innen die Möglichkeit einer Vernetzung über die aktive Arbeit hinaus und bietet ihnen die Möglichkeit, die KjG durch ihre Mitgliedschaft finanziell zu unterstützen. Somit ist der Förderverein für uns ein wichtiges Glied in der Verbandskette.

Vertreten war der Förderverein dieses Jahr am JUNTO-Tag bei dem er gegrillt hat. Ebenfalls gegrillt und mit geplant wurde auch an der Verabschiedung von Birgit die für uns eine super Kassenführerin war, schade das sie die KjG verlassen hat.

Inhaltlich beschäftigte sich der e.V. mit dem Kontowechsel und möchte den Austausch zwischen DA und Förderverein verbessern.

Spaß gemacht haben die Treffen des Vorstands vor allem weil wir immer vollständig anwesend waren und nach den Sitzungen immer noch Zeit für gemeinsamen Austausch war.

Vor uns liegt die diesjährige Mitgliederversammlung im Rahmen der Diözesankonferenz.

3.4 Diözesankonferenz

Die Diözesankonferenz 2022 war ein Wochenende voller Anträgen, Wahlen und Diskussionen. So wurde unter anderem wieder ein Jahresprogramm beschlossen und außerdem ein AK für die Umbenennung und das neue Konzept von jUNTO gegründet. Auch das Institutionelle Schutzkonzept wurde beschlossen und auch der Plan die Mitgliederdaten in die Mitgliederdatenbank der KjG umzuziehen.

Neben den Wahlen zur Diözesanleitung und für den Diözesanausschuss wurden natürlich auch wieder Kassenprüfer*innen, Delegationen, AK Mitglieder und der Wahlausschuss gewählt.

Der Studienteil wurde von unserer geistlichen Bundesleitung Lisa Holzer vorbereitet.

Am Samstag Abend mussten wir unseren Diözesanleiter Max nach 4 Jahren verabschieden.

3.5 Einzelmitgliederkonferenz

Die Einzelmitgliederkonferenz im November 2022 war mit nur drei Anwesenden leider nicht beschlussfähig, wodurch auch keine Stimme auf der Diözesankonferenz wahrgenommen werden konnte.

Aufgrund einiger Umstrukturierungen im Diözesanverband gibt es inzwischen mehr Einzelmitglieder und eine hybride Einzelmitgliederkonferenz soll es dieses Jahr möglichst vielen ermöglichen daran teilzunehmen.

3.6 Wahlausschuss

Wer war dabei? Anita , Lucia , Stefan

Der Wahlausschuss tagte währen des Arbeitsjahres mehrmals in digitaler Form. Durch unsere geringe Besetzung, zielten wir auf Share Pics und persönliche Gespräche mit potenziellen Kandidat*innen. So dass diese sich Gedanken machen können ob sie ein Amt übernehmen wollen.

Zudem planten wir das Wahl Café am Freitagabend auf DiKo von dem ihr euch noch überraschen lassen dürft.

Wir hoffen viele von euch lassen sich für das nächste Jahr aufstellen und auch der Wahlausschuss freut sich über weitere Mitglieder.



Wir sind auf der Suche!

WE WANT YOU

**FÜR EIN AMT AUF DIÖZESANEBENE
ab der DiKO 2023**



WE WANT YOU

**HAST DU LUST
EINES DIESER ÄMTER ZU ÜBERNEHMEN?**

**DIÖZESANLEITUNG
DIÖZESANAUSSCHUSS
WAHLAUSSCHUSS
KASSENPRÜFUNG**

Wir sind auf der Suche!

DANN KOMM MIT AUF DIE DIKO 2023
Bei Fragen, kannst du dich gerne an den Wahlausschuss wenden,
entweder direkt hier oder an wahlausschuss@kjb-bamberg.de.

3.7 AK Umbenennung und Neukonzeptionierung jUNTO

Wer war dabei? Anita, Christopher, Dorothee, Felix, Lara, Lucia, Lukas

Um ein neues Konzept für eine diözesanweite Großveranstaltung zu entwickeln hat sich unser AK auf verschiedenen Kanälen getroffen. Teils gab es digitale Treffen, oft fanden die Sitzungen aber hybrid statt, um sowohl die Dynamik eines face-to-face Treffens nutzen zu können aber auch allen Mitgliedern des AKs die Teilnahme zu ermöglichen, die keine Zeit hatten nach Bamberg oder Nürnberg zu fahren.

Mit dabei waren Chris und Lukas aus Ansbach, Lara aus Kulmbach, Felix und Lucia aus Fürth, Anita aus Veitsbronn, Doro aus Bamberg, Katha als DL und unsere beiden Bildungsreferentinnen Jenny und Elena.

Unsere Ergebnisse und Ideen werden wir euch auf der Diözesankonferenz vorstellen, ihr könnt also gespannt sein.

4. Schulungsarbeit

Die Aus- und Weiterbildung von KJGler*innen ist uns auf Diözesanebene sehr wichtig. Daher gibt es auch die verschiedenen Schulungsangebote, die auch im vergangenen Jahr stattgefunden haben.

4.1 GLS-Team

Wer war dabei? Dorothee, Felix, Kristina, Lara, Magdalena

Endlich konnte wieder unsere Gruppenleitungsschulung stattfinden. Das erste Wochenende wurde geleitet von Doro und Felix aus dem Diözesanausschuss und unseren Bildungsreferent*innen Elena und Jenny. Mit insgesamt 19 Teilnehmer*innen ging es am ersten von zwei Wochenenden unter anderem um die Themen Gruppendynamik, Aufsichtspflicht, Zuschüsse und das AIDAR-System. Nebenbei wurden ganz viele Spiele gespielt, welche die Teilnehmer*innen begeistert mitspielten und in einer Tabelle anschließend in die Kategorien: WUP, Kennenlernspiel, Zuordnungsspiel, Gruppenspiel, Laut und Bewegt oder Leise und Gemütlich zuordneten.

Beim nächsten Wochenende wird das Team noch durch Kristina und Katha unterstützt. Das zweite Wochenende wird vom 17. bis 19. November 2023 stattfinden und es freuen sich schon alle sehr darauf.

4.2 LuF-Team

Wer war dabei? Anita, Björn, Christina, Jörg, Julian, Marie, Sven

Die Lager- und Freizeitschulung fand vom 10. bis 12. März 2023 statt. Insgesamt 18 Teilnehmer*innen beschäftigten sich damit, wie Zeltlager und andere Freizeiten gut vorbereitet und durchgeführt werden können. Neben rechtlichen Themen, Finanzen und Zuschussplanung kam natürlich auch der Einsatz von Spielen nicht zu kurz. Eine gute Schulung, die sicher allen Teilnehmer*innen auch die ein oder andere Idee für die nächste Freizeit gebracht hat.

Das LuF Team ist gerade dabei sich neu aufzustellen, das neue Team besteht nun aus Julian aus der KjG Christkönig und aus Christina und Björn aus der KjG Veitsbronn.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Anita, Jörg, Marie und Sven für den Herzblut-Einsatz im LuF-Team.

4.3 Stärker als du Glaubst - Team

Wer war dabei? Dorothee, Judith, Magdalena, Michelle

Im vergangenen Jahr wurden wir vom Stärker-Team für fünf Schulungen angefragt und mit Unterstützung unserer neuen Bildungsreferentinnen Elena und Jenny wurden auch alle angefragten Schulungen durchgeführt.

Die Leiter*innen der KjG Baiersdorf haben am 19.02. an der 8h Schulung teilgenommen und damit auch die nötigen Fortbildungsstunden zur Verlängerung der Juleicas absolviert.

Mit den Ortsgruppen aus Ansbach (01.04.), Bad Windsheim (18.06.) und Ebing (02.08.) haben wir jeweils eine 3h Schulung durchgeführt, um gerade vor den Zeltlagern nochmal für das Thema Prävention sexualisierter Gewalt zu sensibilisieren.

Am 21.08. fand in Kooperation mit der Präventionsstelle des Bistums eine 6h Schulung für ein 44 köpfiges Zeltlager-Leitungsteam aus Gießen statt, deren Lager am Zeltplatz in Rothmannsthal stattfand.

Wir freuen uns sehr, dass unser Team immer wieder von Ortsgruppen für Schulungen angefragt wird, denn es zeigt, dass das Thema Prävention sexualisierter Gewalt auf allen Ebenen der KjG als wichtig erachtet wird. Damit können wir ein deutliches Zeichen in der katholischen Jugendarbeit setzen!



Altersspezifische Arbeit

5. Altersspezifische Arbeit

Wir arbeiten in altersgruppenspezifischen Teams um für die unterschiedlichen Altersgruppen passende Angebote zu organisieren und durchzuführen. Dazu werden folgende Altersgruppen unterschieden:

Kinderstufe, kurz KISTE

Jugendstufe, kurz FRUSTI

Junge Erwachsene, kurz JET

5.1 KISTE Team

Wer war dabei? Kilian, Michelle, Marina

Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass vom 17.-19.03.23 endlich wieder ein Kiste-Wochenende stattfinden konnte! Zum Thema „Top-Secret“ ermittelten wir zu den mysteriösen Ereignissen, die sich auf der Burg Feuerstein abspielten. Nach einem Wochenende voller Geheimagenten-Trainings können wir euch aber beruhigen: Alle Geheimnisse wurden gelüftet und alle Gefahren beseitigt! Somit können nun auch ohne Sorgen wieder andere Veranstaltungen auf der Burg Feuerstein stattfinden!

Wir hoffen, dass unser geplantes Wochenende im Oktober genauso großartig wird wie das im Frühjahr!

5.2 FRUSTI Team

Wer war dabei? Emma, Johannes, Julian, Lucia

Leider konnten im letzten Jahr keines der beiden Frusti Wochenenden stattfinden. Grund hierfür waren kaum Anmeldungen. Für den neunten Dezember ist ein Frusti-Tag geplant.

Ein viel zu ruhiges, enttäuschendes Jahr wir hoffen das es nächstes Jahr bergauf geht und wir am Frusti-Tag neue Teilnehmer motivieren können auch auf ein Frusti-WE zu fahren.

Leider verlässt uns ein Frusti Teammitglied Ende des Jahres, Vielen Dank Julian für deine Tatkräftige Unterstützung, Ideen und vieles mehr.

Aufgrund dessen sucht das Frusti-Team eine*n Nachfolgerin. Falls jemand Lust hat oder jemanden kennt der Interesse haben könnte, meldet euch gerne bei uns oder im Büro.

5.3 JET Team

Wer war dabei? Andreas, Dorothee, Magdalena

Auch 2023 hat das JET-Team wieder zwei Veranstaltungen geplant.

Um nach der Flaute im letzten Jahr einen niedrigschwelligen Einstieg zu ermöglichen, sollte im April eine Tagesveranstaltung stattfinden. Der Action-Tag mit Bubble-Soccer, einem Besuch in der Trampolinwelt und einem gemütlichen Bowling-Abend hat leider nicht den gehofften Anklang gefunden und musste mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Umso mehr freuen wir uns, dass die für September geplante Pragfahrt bereits fast ausgebucht ist und wir endlich wieder gemeinsam starten können!

6. Veranstaltungen und Kooperationen der KJG Bamberg

6.1 jUNTO

Wer war dabei? Andreas, Dorothee, Magdalena

Nachdem sich für jUNTO in diesem Jahr leider nicht genug Teilnehmer*innen angemeldet hatten, haben wir uns kurzerhand dazu entschieden, einen kleinen jUNTO-Ersatz-Tag zu veranstalten. So trafen wir uns an Fronleichnam, dem 08. Juni 2023 für einen Tag mit buntem Programm in der Diözesanstelle.

Wir haben gemeinsam gespielt, gelacht und gegessen und das Highlight war sicherlich das bauen unserer kleinen Boote, die wir anschließend am Wasserspielplatz austesten konnten.

Zum Abschluss des Tages wurde noch gemeinsam gegrillt, was dankenswerterweise der e.V. übernommen hatte.

Auch wenn es nicht das jUNTO war, welches wir in diesem Jahr erwartet hatten, was es dennoch ein wirklich schöner Tag.

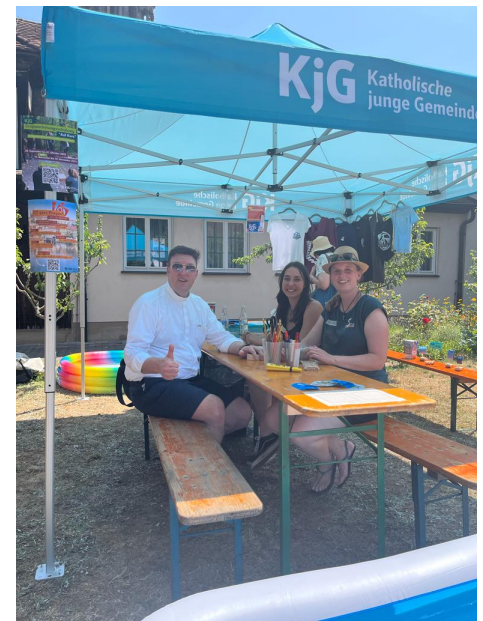


6.2 Heinrichsfest

Wer war dabei? Dorothee, Katha

Am Wochenende vom 07. bis 09. Juli 2023 fand wieder das Heinrichsfest, rund um den Bamberger Dom statt.

Natürlich waren wir am 09. Juli dann auch im Hof der Jugend mit einem Stand vertreten. Nachdem sich das Boote bauen am jUNTO-Tag bewährt hatte, boten wir dies auch wieder an und bei den anstrengenden 40 Grad den ganzen Tag, waren unsere Planschbecken auch für wirklich alle ein Highlight.



6.3 Verabschiedung von Birgit

Schweren Herzens mussten wir uns nach 32 Jahren von unserer Bürofee Birgit Erk verabschieden. Am 16. September 2023 veranstalteten wir, gemeinsam mit dem e.V. eine kleine Abschiedsfeier im Garten vor der Diözesanstelle. Bei Kaffee und Kuchen, Fotos in der Fotobox und leckerem vom Grill wurden Erinnerungen ausgetauscht, gelacht und bei einer Fotoshow auch einige Tränen vergossen.

Danke Birgit, dass du uns immer zur Seite standest und die KjG Bamberg in den letzten 32 Jahren so sehr mitgeprägt hast.

Teilnehmenden Statistik

7. Teilnehmenden Statistik

Datum	Veranstaltung	KIS TE	FRUSTI	JET	m	w	d	Schnupper- mitglied	Nichtmitglieder in %
2022									
04.11.22	Einzelmitgliederkonferenz	nicht beschlussfähig							
04. – 06.11.22	Diözesankonferenz		1	30	12	19			0 %
2023									
21.01.23	Teamer*innentag	ausgefallen							
10. – 12.03.23	LuF		1	17	9	9	3		16,67 %
17. – 19.03.23	KISTE Wochenende	9			1	8	5		55,56 %
31.03 – 02.04.23	FRUSTI Wochenende	ausgefallen							
31. – 05.04.23	GLS	ausgefallen							
22.04.23	JET Action Tag	ausgefallen							
08. – 11.06.23	jUNTO	ausgefallen							
22. – 24.09.23	JET Fahrt			6	1	5	4		66,67 %
29.09. – 01.10.23	GLS		13	6	10	9	7		36,84 %
13. – 15.10.2023	KISTE Wochenende	ausgefallen							

8. Vertretung und Mitarbeit auf Landesebene

In der KjG Landesarbeitsgemeinschaft Bayern, kurz KjG LAG Bayern, schließen sich alle sieben bayerischen Diözesanverbände zusammen.

8.1 Landesversammlung

Wer war dabei? leider niemand

Die Landesversammlung der KJG LAG Bayern fand vom 5. bis 7. Mai 2023 im DV Augsburg statt. Leider konnte von uns niemand daran teilnehmen.

8.2 Landesausschüsse

Wer war dabei? Dorothee, Felix, Katha

Am 09. Dezember 2022 trafen sich einige KjGler*innen aus Bayern in Nürnberg und tauschten sich dabei beispielsweise über unterschiede in den Diözesanverbänden aus. Dabei stellte sich heraus, dass es verschieden große Diözesanausschüsse und Diözesanleitungen und unterschiedlichste Team Aufteilungen gibt. Im DV Augsburg gibt es z.B. eine Werkeln AG und eine AG Thomas Morus Fest. Im DV Eichstätt gibt es ein AK Vernetzung und einen AK Öffentlichkeitsarbeit. Im DV Regensburg gibt es z.B. einen AK Podcast und im DV München und Freising gibt es sogar einen hauptamtlichen Geist im Büro.

Am 17. und 18. März fand dieses Jahr der lange Landesausschuss in Heilsbronn bei Nürnberg statt. Neben einer bereichernden Austausch-Runde zwischen den Diözesanverbänden wurde unter anderem besprochen ob und welche Aktionen zu Landtagswahl geplant werden. Von Viola Kohlberger und Daniela Ordowski haben die Teilnehmenden dann noch Informationen und Eindrücke vom Synodalen Weg "aus erster Hand" bekommen. Die beiden sind als „junge Synodale“ mit im Prozess dabei und konnten uns spannende, wenn auch teils etwas frustrierende Einblicke geben.

Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit in der Zukunft.

8.3 Sonstiges Engagement auf Landesebene

Für die Landtagswahlen in diesem Jahr, wurde auf Landesebene die AG Landtagswahl eingerichtet, die sich mit den Themen rund um die Wahlen beschäftigen sollte. Dazu gehörte die Kampagne "Zukunftsmacher*in" und Katha hat sich für uns an der AG beteiligt.



9. Vertretung und Mitarbeit auf Bundesebene

Die KjG organisiert sich selbstverständlich auch bundesweit, daher treffen sich alle Diözesanverbände zweimal im Jahr zum Bundesrat und einmal jährlich zur Bundeskonferenz.

9.1 Bundeskonferenz

Wer war dabei? Dorothee, Felix, Katha

Vom 31.05. bis 04.06.2023 fand in Altenberg bei Köln die Bundeskonferenz der KjG statt. Doro, Felix und Katha vertraten den Diözesanverband Bamberg dort.

Neben vielen guten Gesprächen und einem bereicherndem Studienteil mit produktivem Austausch zum Thema Kommunikation und Umgang im kirchpolitischen Kontext können wir von einigen interessanten Beschlüssen berichten:



Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im BDKJ – Die KjG schließt sich dem Aufarbeitungsprozess des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) an. Wir sehen uns in der Pflicht, Betroffenen Gehör zu verschaffen. Aufarbeitung muss nach dem Standpunkt der KjG umfassend gedacht werden und die Perspektive der Betroffenen in den Vordergrund stellen. Den Aufarbeitungsprozess werden wir als Verband bestmöglich unterstützen und uns den daraus hervorgehenden Erkenntnissen stellen.

Bundesebene

KjG gegen Faschismus – Die KjG stellt sich gegen extrem rechte und populistische Positionen und Handlungen und fordert dies auch von Politik sowie katholischer Kirche ein. Von der Politik fordert die KjG: umfassende Aufarbeitung von strukturellem Rassismus und Polizeigewalt, konsequente Verfolgung rechter Übergriffe und Gewalttaten, die Verstärkung der Finanzierung von Projekten zur Demokratieförderung und das Zurückdrängen extrem rechter und populistischer Positionen. Von der katholischen Kirche erwarten wir die Reform ihrer diskriminierenden Strukturen und Stellung zu beziehen als moralische Instanz. Die Verbindungen zwischen fundamentalistischen Christ*innen mit der extremen Rechten sind von der Kirche klar zu benennen wie auch zu bekämpfen.



Klima schützen ist kein Verbrechen! - Die KjG ruft dazu auf, sich klimapolitisch zu engagieren und sich öffentlichkeitswirksam für eine klimagerechte Politik einzusetzen. Wir solidarisieren uns mit allen, die auf vielfältige Art und Weise Protest ausdrücken.

Wir verurteilen das unverhältnismäßige Vorgehen staatlicher Institutionen und Politiker*innen gegen Klimaaktivist*innen und fordern eine Aufarbeitung der bereits erfolgten unverhältnismäßigen Vorgänge. Staatliche Institutionen sind aufgefordert, den zugrunde liegenden Generationenkonflikt aufzudecken und zu bearbeiten.



Kickoff LautStark! – Mit viel Dezibel startete die Bundeskonferenz „LautStark!“. Das war die erste von vielen Dezibel-Sammel-Aktionen, die auf den politischen Kinder- und Jugendgipfel „LautStark!“ vom 03.10.-06.10.2024 in Würzburg hinführen. „LautStark!“ ist eine Bühne für Kinder und deren politischen Gestaltungswillen. Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Verband werden mit dem Gipfel und begleitenden Aktionen gefördert.

Auch wird es 2024 wieder eine 72h Aktion des BDKJ geben. Die KjG wird sich daran auf allen Ebenen beteiligen und die Anmeldung ist bereits jetzt für Gruppen freigeschaltet: [72stunden.de](https://www.72stunden.de)

Für mehr inklusive Geschlechtergerechtigkeit – Ab sofort wird die Bundessatzung der KjG durch den Begriff INTA* statt „divers“ noch inklusiver. Damit entwickelt die KjG ihre Strukturen und Sprache im Verband weiter. Durch die Beschäftigung mit diesem Wording möchten wir die längst überfällige Anerkennung von inter*, nicht-binären, trans* und agender Identitäten unterstützen. Die KjG als progressiver katholischer Kinder- und Jugendverband tritt entschlossen dafür ein, dass sich bei uns auch marginalisierte Gruppen wohl fühlen.



Wir freuen uns, dass Doro in den Sachausschuss Glaube und Spiritualität gewählt wurde. Für Fragen steht euch die Delegation gerne zur Verfügung, sprecht uns einfach an.

9.2 Bundesrat

Wer war dabei? im Frühjahr leider niemand

Der erste Bundesrat 2023 fand im Frühjahr vom 24. bis 26. März 2023 statt. Leider konnte aufgrund geringer Ressourcen niemand von uns daran teilnehmen. Vom 20. bis 22. Oktober 2023 findet der nächste Bundesrat in Mannheim statt.

9.3 Sonstiges Engagement auf Bundesebene

Bis zur BuKo 2023 war Katha im Verwaltungsrat der Bundesebene aktiv. Der Verwaltungsrat beschäftigt sich vor allem mit den Finanzen und dem Personalwesen im Bundesverband.

Auf der BuKo 2023 wurde Doro in den Sachausschuss Glaube und Spiritualität gewählt.

10. Vertretung und Mitarbeit im BDKJ

Der BDKJ ist der Dachverband der katholischen Jugendverbände, daher vereinen sich im BDKJ Diözesanverband Bamberg alle katholischen Jugendverbände unseres Erzbistums.

10.1 Diözesanversammlungen

Wer war dabei? Doro, Felix, Ingrid, Katha

An der Diözesanversammlung am 26. und 27. November 2022 standen wieder Wahlen für den Diözesanvorstand an. Mit dabei waren für uns Doro, Ingrid und Katha. Aktuell besteht der Diözesanvorstand nun aus den beiden ehrenamtlichen Eva Russwurm und Katharina Niedens, den beiden hauptamtlichen Andreas Weick und Sonja Biller und dem Diözesanjugendpfarrer Gerd Richard Neumeier.

Die Frühjahrsdiözesanversammlung fand vom 24. bis 26. März 2023 statt, für uns waren Ingrid und Felix dabei.

Wir versuchen die Termine des BDKJ Diözesanverbandes immer wahrzunehmen, jedoch ist gerade der Frühjahrstermin der DV zeitgleich mit dem Bundesrat, was die Teilnahme erschwert. Solltest du Lust haben im kommenden Jahr an der DV teilzunehmen, dann melde dich gerne!

10.2 Jugendverbandskonferenz

Wer war dabei? Katha

Die Jugendverbandskonferenz tagte auch in diesem Jahr wieder ausführlich zum Thema „VuV“. Katha vertrat uns dort und war im Präsidium tätig. Der Verbändeetat wurde beschlossen und auf der DV die Stimmen auf eine pro Verband reduziert.

Für den Verbändeetat muss nun an die Finanzverwaltung des Erzbistums ein Verwendungsnachweis erfolgen. Das bedeutet wir schicken unseren Rechenschaftsbericht der DiKo, Übersicht über unser Vermögen und den Jahresabschluss jetzt jeden Sommer bis zum 31. August an das Ordinariat, damit wir weiter Geld bekommen.

Ich (Katha) nehme die JVK als enorm wichtiges Gremium wahr, um unsere Interessen gegenüber EJA und Ordinariat (fast) geeint zu vertreten und möglichst effektiv uns als Verbände untereinander zu vernetzen.

11. Vertretung und Mitarbeit im Erzbistum Bamberg

11.1 Diözesanrat der Katholiken

Aufgrund der geringen Ressourcen konnte im letzten Arbeitsjahr niemand am Diözesanrat teilnehmen. Dennoch sind wir durch die Vernetzung mit den anderen Verbänden gut über die Arbeit im Diözesanrat informiert.

11.2 Erzbischöfliches Jugendamt (eja)

Auch im Erzbischöflichen Jugendamt war im letzten Arbeitsjahr einiges los. Gerd Richard Neumeier wurde als neuer Leiter des Jugendamtes willkommen geheißen und dadurch kam es auch zu einigen Umstrukturierungen wie dem neuen Leitungsteam im eja, bestehend aus vier Personen.

Außerdem konnten wir uns über zwei neue Bildungsreferent*innen freuen, die in diesem Arbeitsjahr eingestellt werden konnten.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf eine gute Zusammenarbeit.

12. Öffentlichkeitsarbeit

Um die Öffentlichkeitsarbeit im DV zu optimieren und einen guten Workflow zu generieren, nutzen wir das Tool "Canva" zur grafischen Erarbeitung von Beiträgen für die Öffentlichkeitsarbeit.

12.1 Kurz und Bündig

Wer war dabei? Jana, Kilian, Max

In unsere Arbeit starteten wir voller Motivation. Innerhalb kurzer Zeit war ein Inhaltsplan erstellt und die Aufgaben verteilt. Leider merkten wir jedoch, dass die Menge an Arbeit für 3 Personen, die jeweils auch zeitlich eingeschränkt waren, zu viel war. Der personelle Wechsel bei unseren Referentinnen warf uns zusätzlich im Zeitplan zurück und es musste außerdem ein Wechsel beim Design der Zeitschrift stattfinden. Im neuen KuB-Konzept sind viele Berichte aus den Pfarreien, Ortsgruppen, Teams & etc. vorgesehen, um mitunter auch die Schreibarbeit für das KuB-Team zu verringern. In der Realität wandelte sich hierdurch jedoch die Schreibarbeit zu Arbeit mit der Organisation von Artikeln. Bis manche Artikel eintrafen waren die ersten, pünktlichen Artikel bereits nicht mehr aktuell. Die daraus entstandene Frustration hatte auch Auswirkungen auf die Motivation des Teams. Letztendlich fiel die Entscheidung, dass dieses Jahr ohne KuB auskommen muss.

Ich (Kilian) will mich an dieser Stelle ausdrücklich bei den Leuten bedanken, die uns etwas geschrieben haben! Ich fand diese Artikel großartig und es ist sehr schade, dass diese nicht veröffentlicht wurden. Ich bitte hierfür um Entschuldigung.

12.2 Homepage

Im vergangenen Arbeitsjahr wurde auch auf der Homepage wieder fleißig aktualisiert, aktuell steht noch ein Umzug der Homepage an, jedoch gibt es dazu bisher keine neuen Informationen. Es gibt nun auch erste Überlegungen, die Homepage auf das System der KjG Bundesebene umzuziehen. Der Bundesverband bietet die Homepage-Instanz kostenfrei für die Diözesanverbände an. Dafür suchen wir aktuell noch ein paar begeisterte Köpfe, die sich dem annehmen würden und mit viel Begeisterung sich dem Umzug der Homepage widmen würden.

12.3 Social Media

Bei unserer Öffentlichkeitsarbeit spielt Social Media die wohl größte Rolle, besonders der Instagram Account mit bald 700 Follower*innen, wurde im letzten Arbeitsjahr gut genutzt. Auch Facebook wird selbstverständlich weiter bespielt.

13. Mitgliederstatistik

Die aktuelle Mitgliederstatistik wird auf der DiKo vor Ort vorgelegt.

Apropos Mitglieder:

Doro, Katha und Felix an der BuKo mit der Urkunde für das Gewinnen der Wette beim "Menschenskinder" Mitgliederwettbewerb.



14. Finanzen

14.1 Finanzbericht

	Bezeichnung	Ansatz 2022 Ausgaben	Ansatz 2022 Einnahmen	Ansatz 2022 Saldo	Ergebnis 2022 Ausgaben	Ergebnis 2022 Einnahmen	Ergebnis 2022 Saldo	% des Ansatzes
0	Ausgaben / Beiträge / Soli / Versicherungen	-10.250 €	0,00 €	-10.250 €	-9.439,96 €	0,00 €	-9.439,96 €	92 %
1	innerverbandliche Gremien / diözesanweite Aufgaben / Leitungsarbeit	-6.000 €	0,00 €	-6.000 €	-5.236,41 €	+295,00 €	-4.941,41 €	82 %
3	Besondere Arbeitsschwerpunkte	-2.950 €	0,00 €	-2.950 €	3.489,94 €	+113 €	-3.376,94 €	114 %
4	Publikationen	-1.000 €	0,00 €	-1.000 €	-1.006,40 €	0,00	-1.006,40 €	101 %
5	Veranstaltungen / Projekte	-24.100 €	+20.000 €	-4.100 €	-7.785,44 €	+7.971 €	+185,56 €	-5 %
6	Werbung / Merchandising / Corporate Design / Öffentlichkeitsarbeit (allg.)	-5.100 €	+5.500 €	+400 €	-6.115,39 €	+7.717,55 €	+1.602,16 €	401 %
7	Anschaffungen	-50 €	0,00 €	-50,00 €	-3.336,41 €	+1.350 €	-1.986,41 €	3973 %
8	Einnahmen / Zuschüsse / Spenden	-150 €	+28.000 €	+27.850 €	-127,21 €	+20.877,98 €	+20.750,77 €	75 %
	Sachkonto	-4.900 €	0,00 €	-4.900 €	-1.823,19 €	0,00 €	-1.823,19 €	37 %
	Gesamt	-54.500 €	+53.500 €	-1.000 €	-35.023,94 €	+36.974,53 €	+1.950,59 €	-195 %

14.2 Kassenprüfbericht

Der Kassenprüfbericht liegt leider zum Berichtsschluss noch nicht vor und wird daher auf der Diözesankonferenz nachträglich vorgelegt.

Der Diözesanverband wäre nicht das was er ist, wenn es nicht ganz viele helfende Hände gäbe, die uns tatkräftig unterstützen und mit ihrem ehrenamtlichen Engagement den Verband seine ganz spezielle Note geben.

Und aus diesem Grund wollen wir uns an dieser Stelle ganz herzlich und vor allem persönlich bei euch bedanken.

Danke an den Diözesanausschuss

Anita Roth, Dorothee Kirchmayer, Felix Scheuerer, Kilian Hebandanz, Kristina Lapina, Lara Lippmann, Leonie Roth und Lucia Hirschfelder

Danke an das KISTE-Team

Kilian Hebandanz, Michelle Brütting und Marina Wörnlein

Danke an das FRUSTI-Team

Emma Peterson, Johannes Goletz, Julian Fleischmann und Lucia Hirschfelder

Danke an das JET-Team

Andreas Blecha, Dorothee Kirchmayer und Magdalena Fees

Danke an das LuF-Team

Anita Roth, Björn Hirt, Christina Fuchs, Jörg Jakob, Julian Scheuerer, Marie Brühl und Sven Angermüller

Danke an das GLS-Team

Dorothee Kirchmayer, Felix Scheuerer, Kristina Lapina, Lara Lippmann und Magdalena Fees

Danke an das KuB-Team

Jana Tomaszek, Kilian Hebandanz, Max Klausen,

Danke an den Wahlausschuss

Anita Roth, Lucia Hirschfelder und Stefan Baumer

Danke an das Stärker-Team

Dorothee Kirchmayer, Judith Baumer, Magdalena Fees und Michelle Brütting

Danke an die Kassenprüfer*innen

Jörg Jakob, Judith Baumer und Lukas Birkmeier

Danke an die erste Vorsitzende des Fördervereins

Katha Pütterich

Danke an unsere liebe Verwaltungsfee für 32 Jahre in der KjG

Birgit Erk

Danke an unsere neue Verwaltungsfee

Maria Ermuth

Danke an unsere Bildungsreferentinnen

Elena Barthelmes und Jenny Winterhalder

Danke an unsere Ansprechpartner*innen

auf Landes- und Bundesebene der KjG und im BDKJ Diözesanverband

Sonja Biller (BDKJ Diözesanverband Bamberg)

Johanna Gressung (KjG LAG Bayern)

Lisa Holzer (KjG Bundesebene)

und natürlich bei allen, die sich bei uns im Diözesanverband engagieren.

Anträge

Antrag 1

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung
Titel: Termin und Ort der Diözesankonferenz 2025

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Die Diözesankonferenz 2025 findet vom 07.-09. November 2025 im CVJM Freizeitzentrum Münchsteinach statt.

Begründung:

Wir schlagen vor, die DiKo 2025 im CVJM Freizeitzentrum Münchsteinach stattfinden zu lassen. Dem liegt zugrunde, dass die DiKo im jährlichen Wechsel im Norden und im Süden der Erzdiözese Bamberg stattfinden soll. Münchsteinach ist aufgrund seiner Räumlichkeiten gut für eine solche Konferenz geeignet.

Antrag 2

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: 72 Stunden Aktion 2024

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Diözesanausschuss und Diözesanleitung werben für und informieren über die 72h-Aktion, welche vom 18.-21.04.2024 deutschlandweit stattfindet. Sie unterstützen bei Bedarf die Pfarrei- und Ortsgruppen im Vorfeld der Veranstaltung. Diese versuchen Kinder und Jugendliche zur Teilnahme zu motivieren, sodass sich die KjG mit möglichst vielen Aktionsgruppen an der Sozialaktion des BDKJ beteiligen kann.

Auf der DiKo 2023 wird eine AG gegründet, welche während der Aktion Diözesanausschuss und Diözesanleitung dabei unterstützt die Aktionsgruppen zu besuchen.

Begründung:

Die vergangenen 72h-Aktionen (2013 und 2019) konnten sehr erfolgreich durchgeführt werden. Es ist eine sehr gute Möglichkeit den Kontakt zu den Pfarrei- und Ortsgruppen zu halten. Durch die großen Ausmaße der Aktion kann die KjG auch über die eigenen Strukturen hinaus sichtbar werden. Auch bisher nicht verbandlich organisierte Jugendgruppen können so in Kontakt mit der KjG kommen. Es wird wieder entsprechende Merch-Produkte der Bundesebene geben, wodurch sich der Arbeitsaufwand auf Diözesanebene auf Werbung, Unterstützung und Besuche begrenzt.

Antrag 3

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Fahrt zu "LautStark!" 2024

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Der Diözesanverband Bamberg bewirbt die Veranstaltung LautStark! und unterstützt die Ortsgruppen bei der gemeinsamen An- und Abreise zum bundesweiten politischen Kinder- und Jugendgipfel der KjG 2024 in Würzburg vom 03.10.2024 - 06.10.2024 personell und organisatorisch. Im Jahr 2024 findet keine diözesanweite Großveranstaltung statt.

Begründung:

Wir schlagen vor, uns an der bundesweiten Veranstaltung zu beteiligen. Hierzu würde der DV die Werbung verstärkt streuen und die Orts-/Pfarrgruppen dazu anhalten mit ihren Kindern an der Veranstaltung teilzunehmen.

Der Diözesanverband kümmert sich um eine gemeinsame Anreise aller Teilnehmer*innen aus unserem DV. Weitere Infos dazu folgen.

Durch die so gebundenen Ressourcen ist es unserer Einschätzung nach nicht möglich parallel eine eigene Großveranstaltung zu organisieren, bewerben und durchzuführen. Es wird 2024 das neue Konzept der GV genauer erarbeitet & beworben (Vgl. Bericht des AK). Wir würden Zeit & Personal lieber in die bundesweite Veranstaltung stecken, insbesondere, da diese mit Würzburg so nahe an unserem DV stattfindet.

Antrag 4

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Jahresprogramm

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Der KjG Diözesanverband Bamberg führt im Jahr 2024 unter anderem folgende Veranstaltungen durch:

Samstag, 13. Januar 2024	Teamer*innen-Tag in Bamberg
01. - 03. März 2024	Lager- und Freizeitschulung in Vestenbergsgreuth
15. - 17. März 2024	KISTE-Kinderwochenende auf Burg Feuerstein
22. - 24. März 2024	FRUSTI-Jugendwochenende (SVH)
05. - 07. April 2024	JET-Wochenende für junge Erwachsene (SVH)
18. - 21. April 2024	72-Stunden Aktion
Samstag, 01. Juni 2024	Teaser-Tag neue Großveranstaltung auf Burg Feuerstein
12. - 14. Juli 2024	Heinrichsfest - 1000. Todestag Kaiser Heinrich
13. - 15. September 2024	JET-Fahrt für junge Erwachsene
27. - 29. September 2024	Gruppenleitungsschulung Teil 1 Burg Feuerstein
03. - 06. Oktober 2024	LautStark! 2024
11. - 13. Oktober 2024	KISTE-Kinderwochenende (SVH)
Freitag, 08. November 2024	Einzelmitgliederkonferenz auf Burg Feuerstein
08. - 10. November 2024	Diözesankonferenz 2024 auf Burg Feuerstein
22. - 24. November 2024	Gruppenleitungsschulung Teil 2 Burg Feuerstein
06. - 08. Dezember 2024	FRUSTI-Jugendwochenende (SVH)

Antrag 4

weiterer Antragstext:

Auf Anfrage finden Präventionsschulungen in den Orts-/Pfarrgemeinschaften statt.

Es finden regelmäßig digitale Pfarreiaustausche statt.

Diözesanweite, eintägige Schulungen werden nach Bedarf zu aktuellen Themen angeboten, nach DA-Beschlusslage.

Begründung:

Auf Diözesanebene arbeiten viele verschiedene Teams, AKs und Ausschüsse, die Veranstaltungen für KjG Mitglieder planen und durchführen. Damit alle Mitglieder rechtzeitig ein Jahresprogramm erhalten und die Häuser langfristig gebucht werden können, sollen die Termine von der DIKO beschlossen werden. Gerne können Termine ergänzt oder neue Vorschläge mit eingebracht werden.

Schulferien Bayern 2024

Winterferien:	12. - 16. Februar 2024
Osterferien:	25. März - 06. April 2024
Pfingstferien:	21. Mai - 01. Juni 2024
Sommerferien:	29. Juli - 09. September 2024
Herbstferien:	28. - 31. Oktober 2024 (+ 20.11.2024)
Weihnachtsferien:	23. Dezember 2024 - 03. Januar 2025

Antrag 5

Antragsteller*innen:	Diözesanausschuss und Diözesanleitung
Titel:	Aktualisierung des ISK & Überarbeitung der Arbeitshilfe

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Die Diözesankonferenz beschließt das aktualisierte und genehmigte institutionalisierte Schutzkonzept (Vgl. ausliegende Exemplare).

Das für die Präventionsschulungen zuständige Team (Stärker als du glaubst-Team) überarbeitet im kommenden Arbeitsjahr die Schulungsunterlagen.

Begründung:

Die Koordinierungsstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt hat im Frühjahr noch einige Änderungen am ISK gefordert. Diese wurden eingepflegt in Absprache mit dem Stärker-Team und dem DA. Das Konzept ist in der vorliegenden Form genehmigt. Da die DiKo laut Satzung darüber beschließen muss und das Konzept entsprechend für die Orts-/Pfarrgemeinschaften gilt, liegt euch der obige Antrag vor.

Das Stärker-Team hat im vergangenen Arbeitsjahr einige Schulungen durchgeführt und dabei festgestellt, dass die Schulungsunterlagen nicht mehr auf dem aktuellsten Stand sind. Das Team würde diese daher gerne überarbeiten.

Anträge

Antrag 6

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Digitale Tools - Zoom für den DV

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Der Diözesanverband Bamberg legt sich einen eigenen Zoom-Account zu, welcher vielfältig für verschiedenen Treffen und Veranstaltungen der Diözesanebene eingesetzt werden kann. Auch die Pfarr- und Ortsgruppen haben die Möglichkeit über die Diözesanstelle einen Zugriff auf einen Zoom-Raum zu bekommen.

Die Kosten werden vom Diözesanverband übernommen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren lernten wir die unterschiedlichsten Plattformen für Digitale Meetings kennen. Allerdings funktionierten einige Plattformen meist unzuverlässig. Aufgrund dessen wurde oft private Lizenzen von Mitgliedern genutzt welche auslaufen oder Datenschutzrechtlich nicht mehr genutzt werden dürfen.

Wir ziehen einen Zoom Account in Betracht, da dieser leicht bedienbar ist (Zugang mit Link ohne Anmeldung), Plattformunabhängig ist sowie große Stabile Meetings ermöglicht. Um weiterhin unsere digitalen Ortsunabhängigen und hybriden Treffen, optimal stattfinden lassen können benötigen wir einen eigenen Zoom Account.

Antrag 7

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Newsletter statt KuB

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Die Kurz&Bündig (KuB) wird ab sofort nicht mehr erscheinen.

Ein regelmäßiger Newsletter wird über die MiDa versendet werden um allen Mitgliedern einen regelmäßigen Einblick in den Diözesanverband zu geben. Die Diözesanleitung entscheidet hierbei selbstständig über Zeitpunkt, Anzahl und die inhaltliche Gestaltung des Newsletters.

Begründung:

Die Umsetzung der KuB bereitet schon länger Probleme. Auf der DiKo 2021 wurde beschlossen, dass durch das KuB-Team ein neues Layout erstellt werden soll. Das KuB-Team erarbeitete hieraufhin ein neues Layout, welches viele Artikel durch „Berichte“ von den Ortsgruppen/Pfarreien/Teams ersetzte und somit weniger redaktionelle Arbeit beim KuB-Team selber ansiedeln sollte. Dieses neue Layout verringerte den gesamten Arbeitsaufwand jedoch nicht maßgeblich. Ein Newsletter würde den inhaltlichen Umfang der KuB und somit auch das Arbeitsvolumen für das Team verringern, wobei es dennoch den Mitgliedern regelmäßig die vergangenen Ereignisse im Diözesanverband zusammenfasst.

Satzungsänderungsantrag 1

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Anpassung der Beitragsordnung

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Die Beitragsordnung des KjG Diözesanverbandes Bamberg wird (in den aufgeführten Abschnitten) wie folgt geändert.

Begründung:

Die aktuellen Altersstufen der Beitragsordnung entsprechen nicht den Altersstufen der Bundesebene, daher sollen diese angepasst werden, um auch die Beitragszahlungen an die Bundesebene zu vereinfachen.

Satzungsänderungsantrag 1

aktuell	neu																				
<p>3. Beschlussfassung und Bekanntgabe</p> <p>(1) Die Diözesankonferenz hat daher in ihrer Sitzung am 06.11.1021 die nachfolgende Beitragsordnung beschlossen.</p> <p>(2) Die Beitragsordnung wird durch Aushang bekannt gemacht und tritt dann in Kraft.</p>	<p>3. Beschlussfassung und Bekanntgabe</p> <p>(1) Die Diözesankonferenz hat daher in ihrer Sitzung am xx.11.2023 die nachfolgende Beitragsordnung beschlossen.</p> <p>(2) Die Beitragsordnung wird durch Veröffentlichung auf der Homepage bekannt gemacht und tritt dann in Kraft.</p>																				
<p>4. Regelungen</p> <p>(2)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Altersstufe</th> <th>Mitgliedsbeitrag jährlich in €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kids-Stufe bis 8 Jahre</td> <td>10,00</td> </tr> <tr> <td>KISTE-Stufe von 9-12 Jahre</td> <td>18,50</td> </tr> <tr> <td>FRUSTI-Stufe von 13-16 Jahre</td> <td>21,00</td> </tr> <tr> <td>JET-Stufe ab 17 Jahre</td> <td>23,50</td> </tr> </tbody> </table>	Altersstufe	Mitgliedsbeitrag jährlich in €	Kids-Stufe bis 8 Jahre	10,00	KISTE-Stufe von 9-12 Jahre	18,50	FRUSTI-Stufe von 13-16 Jahre	21,00	JET-Stufe ab 17 Jahre	23,50	<p>4. Regelungen</p> <p>(2)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Altersstufe</th> <th>Mitgliedsbeitrag jährlich in €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kinder bis 8 Jahre</td> <td>10,00</td> </tr> <tr> <td>Kinderstufe (KISTE) 8-13 Jahre</td> <td>18,50</td> </tr> <tr> <td>Jugendstufe (FRUSTI) 14-17 Jahre</td> <td>21,00</td> </tr> <tr> <td>Erwachsenenstufe (JET) ab 18 Jahre</td> <td>23,50</td> </tr> </tbody> </table>	Altersstufe	Mitgliedsbeitrag jährlich in €	Kinder bis 8 Jahre	10,00	Kinderstufe (KISTE) 8-13 Jahre	18,50	Jugendstufe (FRUSTI) 14-17 Jahre	21,00	Erwachsenenstufe (JET) ab 18 Jahre	23,50
Altersstufe	Mitgliedsbeitrag jährlich in €																				
Kids-Stufe bis 8 Jahre	10,00																				
KISTE-Stufe von 9-12 Jahre	18,50																				
FRUSTI-Stufe von 13-16 Jahre	21,00																				
JET-Stufe ab 17 Jahre	23,50																				
Altersstufe	Mitgliedsbeitrag jährlich in €																				
Kinder bis 8 Jahre	10,00																				
Kinderstufe (KISTE) 8-13 Jahre	18,50																				
Jugendstufe (FRUSTI) 14-17 Jahre	21,00																				
Erwachsenenstufe (JET) ab 18 Jahre	23,50																				
	<p>(2a) Geschwisterbeitrag Ist bereits ein Geschwisterkind Mitglied im <u>KjG</u> Diözesanverband Bamberg reduziert sich der Beitrag ab dem zweiten Kind um 2,50€. Bei mehreren Geschwistern addiert sich der Rabatt nicht.</p>																				
<p>(6) Der Jahresbeitrag muss bis zum 31.12. jedes Kalenderjahres auf das Konto des <u>KjG</u> Diözesanverbands Bamberg überwiesen werden.</p>	<p>(6) Der Jahresbeitrag muss bis zum 31.12. jedes Kalenderjahres auf das Konto des <u>KjG</u> Diözesanverbands Bamberg überwiesen werden. Eine Barzahlung ist nicht möglich.</p>																				
<p>(7) Alle Beiträge des Verbands sind auf das Beitragskonto des Verbandes zu zahlen. Die Bankverbindung lautet: <u>KjG</u> Diözesanverband Bamberg IBAN: DE15 7509 0300 0009 0085 35 BIC: GENODEF1M05 LIGA Bank Bamberg eG</p>	<p>(7) Alle Beiträge des Verbandes sind auf das Girokonto des Verbandes zu zahlen. Die Bankverbindung lautet: <u>KjG</u> Diözesanverband Bamberg IBAN: DE02 7705 0000 0303 6572 74 BIC: BYLADEM1SKB Sparkasse Bamberg</p>																				

Satzungsänderungsantrag 2

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Ausschlussordnung

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Der KjG Diözesanverband Bamberg beschließt für den gesamten Diözesanverband und alle zugehörigen Orts-/Pfarrgemeinschaften die angehängte Ausschlussordnung, welche zukünftig Bestandteil der Satzung ist.

Die Satzung des KjG Diözesanverbands Bamberg wird folgendermaßen angepasst:

aktuell	neu
<p>§5 Mitgliedschaft [...]</p> <p>(2) Einzelmitglieder [...]</p> <p>1. [...] Die unbefristete Mitgliedschaft endet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> i. Tod ii. Austritt: Der Austritt ist für das folgende Jahr schriftlich gegenüber der Diözesanleitung bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres zu erklären. iii. Ausschluss: Dieser setzt voraus, dass das Mitglied insbesondere entgegen die Grundlagen und Ziele der <u>KjG</u> handelt und/oder ihren Mitgliedsbeitrag über das vergangene Beitragsjahr nicht gezahlt hat. Über den Ausschluss eines Mitgliedes entscheidet der Diözesanausschuss nach Anhörung des*der Betroffenen. Vor Beschlussfassung ist dem Mitglied unter Setzung einer angemessenen Frist die Gelegenheit zur Abgabe Stellungnahme zu geben. Die Berufung muss innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach dem Ausschluss schriftlich oder in vereinbarter Form bei der Diözesanleitung eingehen. Das betroffene Mitglied kann gegen diesen Beschluss bei der Diözesankonferenz Berufung einlegen. Diese entscheidet verbindlich. 	<p>§5 Mitgliedschaft [...]</p> <p>(2) Einzelmitglieder [...]</p> <p>1. [...] Die unbefristete Mitgliedschaft endet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> i. Tod ii. Austritt: Der Austritt ist für das folgende Jahr schriftlich gegenüber der Diözesanleitung bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres zu erklären. iii. Ausschluss: Der Ausschluss kann nur aus wichtigem Grunde nach Anhören der*des Betroffenen ausgesprochen werden. Das Ausschlussverfahren wird in einer besonderen Ordnung geregelt, die Bestandteil dieser Satzung ist. <p>Dieser setzt voraus, dass das Mitglied insbesondere entgegen die Grundlagen und Ziele der <u>KjG</u> handelt und/oder ihren Mitgliedsbeitrag über das vergangene Beitragsjahr nicht gezahlt hat. Über den Ausschluss eines Mitgliedes entscheidet der Diözesanausschuss nach Anhörung des*der Betroffenen. Vor Beschlussfassung ist dem Mitglied unter Setzung einer angemessenen Frist die Gelegenheit zur Abgabe Stellungnahme zu geben. Die Berufung muss innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach dem Ausschluss schriftlich oder in vereinbarter Form bei der Diözesanleitung eingehen. Das betroffene Mitglied kann gegen diesen Beschluss bei der Diözesankonferenz Berufung einlegen. Diese entscheidet verbindlich.</p>

Satzungsänderungsantrag 2

Begründung:

Durch Diskussionen im Diözesanausschuss wurde deutlich, dass es aktuell kein eindeutiges Verfahren für den Ausschluss von Mitgliedern gibt.

Die Satzung verweist hierbei bisher lediglich auf die „Grundlagen und Ziele“, was zu unhandlichen und schwammigen Argumentationen führt und unserer Meinung nach nicht der Rechtssicherheit und den aktuellen Ansprüchen genügt. Insbesondere schwere Verstöße gegen die Regeln des ISK (Verhaltenskodex) oder die Verbreitung von extremistischem Gedankenguts können unserer Meinung nach durch eine Ausschlussordnung noch klarer als Ausschlussgrund erfasst werden.

Wir würden uns hiermit anderen (Diözesan-) Verbänden anschließen, welche ein solches Dokument bereits in ihren Ordnungen integriert haben. Somit entsteht eine bessere Rechtssicherheit und eine klare Richtlinie für den Diözesanausschuss bei der Argumentation des Ausschlussgrundes.

Satzungsänderungsantrag 3

Antragsteller*innen: Diözesanausschuss und Diözesanleitung

Titel: Aktualisierung der Satzung

Antragstext:

Die Diözesankonferenz 2023 möge beschließen:

Die Satzung des KjG Diözesanverbands Bamberg wird in einigen Punkten aktualisiert, wie in der Synopse (im Anhang) dargestellt.

Die Mustersatzung für KjG Orts-/Pfarrgemeinschaften im Diözesanverband Bamberg wird aktualisiert, wie in der Synopse dargestellt.

Begründung:

Da die Beitragsordnung geändert (Vgl. Satzungsänderungsantrag 1) und eine Ausschlussordnung hinzugefügt (Vgl. Satzungsänderungsantrag 2) werden sollen zur Satzung sind auch die obigen Änderungen notwendig bzw. günstig.

Aktuell ist unsere Satzung etwas löchrig, da einzelne Änderungen der Bundesebene noch nicht ihren Weg in diese gefunden haben. Die Bundesebene hatte letztes Jahr diese Änderungen als Bedingung für die Genehmigung gemacht, dem kommen wir somit nach.

Außerdem sollen in diesem Zuge weitere Kleinigkeiten angepasst werden, zB. BDKJ Regionalvorstände in beratende Mitglieder der Mitgliedsversammlung aufnehmen.

